

Herren Kreisliga Nord

TSV S.-W. Vöhl 1864 : VfL Bad Wildungen II
Freitag, 23.02.2024, 20:00 Uhr

Sieg für den TSV S.-W. Vöhl 1864

Im verlegten Spiel der Herren Kreisliga Nord traf der TSV S.-W. Vöhl 1864 am Freitag, den 23. Februar im 15. Saisonspiel auf den VfL Bad Wildungen II. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:12 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Schade, Büchschütz-Göbeler und Maier. Erstaunlich war, dass der VfL Bad Wildungen II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Völlig ungefährdet war der Sieg von Schade / Büchschütz-Göbeler gegen Rostin / Happe nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:13, 13:11, 11:3 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Müller / Maier und Butke / Hannig, ehe sich die Spieler des TSV S.-W. Vöhl 1864 in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Tobias Schade beim 3:0-Erfolg gegen Robin Happe ab dem ersten Ballwechsel. Die richtige Taktik hatte Matthias Büchschütz-Göbeler beim Erfolg in drei Sätzen gegen Holger Rostin ab dem ersten Ballwechsel. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. In toller Verfassung präsentierte sich Harry Müller im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Marcus Hannig. Anne Maier besiegelte mit einem 13:11, 6:11, 11:7, 11:3 gegen Thomas Butke einen Punkt für ihr Team. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Probleme zu Beginn des Spiels musste Tobias Schade zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Matthias Büchschütz-Göbeler und Robin Happe, ehe sich der Spieler des TSV S.-W. Vöhl 1864 mit 8:11, 11:7, 11:2, 8:11, 11:7 durchsetzen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Harry Müller konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Thomas Butke beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Somit hat Müller nun 19 Siege und 5 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:1. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Anne Maier nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Hierbei überließ Maier ihrem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV S.-W. Vöhl 1864 am 01.03.2024 gegen den TSV 1910 Wetterburg II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 28.02.2024 gegen den TSV 1910 Wetterburg versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV S.-W. Vöhl 1864

Doppel: Schade / Büchschütz-Göbeler 1:0, Müller / Maier 1:0

Einzel: T. Schade 2:0, M. Büchschütz-Göbeler 2:0, H. Müller 1:1, A. Maier 2:0

VfL Bad Wildungen II

Doppel: Rostin / Happe 0:1, Butke / Hannig 0:1

Einzel: H. Rostin 0:2, R. Happe 0:2, T. Butke 0:2, M. Hannig 1:1